

Garten- und Grünflächengestaltung

Landschaftsgärtnerei



Kurzinfo

Mein Berufsalltag

- ich vermesse Gelände und fertige Skizzen an
- für die Landschaftsgestaltung lese ich Projekt- und Bepflanzungspläne
- den Boden lockere ich meist maschinell auf und entwässere ihn
- ich errichte Plätze, Terrassen, Mauern und Wege
- ich pflanze Bäume, Sträucher und Blumen
- ich bepflanze Grünflächen und lege Wiesen- und Rasenflächen an
- ich lege Biotope und Schwimmteiche an
- ich begrüne Straßenböschungen und Hänge

Meine Interessen

Ich bin interessiert an

- Natur und Technik
- Grünflächen mit Pflanzen zu gestalten
- körperlicher Arbeit in Gärten und Parkanlagen

Das ist meine Arbeit

Im Beruf Garten- und Grünflächengestaltung mit dem Schwerpunkt Landschaftsgärtnerei erlerne ich Privatgärten, betriebliche und öffentliche Grünflächen, wie Sport- und Parkanlagen, Spielplätze, Verkehrsflächen oder Ziergärten zu gestalten. Ich lerne viel über Pflanzen und ökologische Zusammenhänge, den Umgang mit Jungpflanzen und mit Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel. Ich arbeite mit Materialien, wie Erde, Torf, Sand, Kies, Schotter, Beton, Natursteinen und Holz. Während den unterschiedlichen Arbeitseinsätzen verwende ich technische Hilfsmittel wie Bodenbearbeitungsmaschinen, Motorsägen, Rasentraktoren und Geräte wie Gartenscheren, Rechen, Hacken, Schaufeln und Gießkannen.

Ich bin meist in Klein- und Mittelbetrieben des Garten- und Landschaftsbaus oder bei Städten und Gemeinden beschäftigt. Ich arbeite zusammen mit Berufskolleg:innen und Hilfskräften. Ebenso bin ich in Kontakt mit Kundschaften.



Pflastersteine verlegen



Ziergarten anlegen



Bewässerungssystem verlegen

Vielfältigkeit

Der Beruf der Garten- und Grünflächengestaltung ist auf mehreren Ebenen sehr vielseitig. Die Arbeitsorte können zwischen Privatgärten und öffentlichen Grünflächen abwechseln, jeder Garten hat eine eigene Bepflanzung und Besonderheiten. Die Vielfalt zeigt sich auch in den Tätigkeiten: Vermessen, Pflanzen, Teiche bauen, Wege verlegen bis zur Pflege der Grünflächen und Gärten.

AUSBILDUNG



Lehrzeit
3 Jahre



Berufsschule
Lehrgang in Hall in Tirol



Anzahl der Lehrlinge in V
18 (15 m / 3 w)



Weiterentwicklung

- Lehre und Matura
- Berufsreifeprüfung oder Aufbaulehrgänge
- Fachspezifische Weiterbildungen: Baumschnitt, Rasen- und Bodenbearbeitung, Baumbewertung, Schwimmteiche, Biotope, ...
- Spezialisierung – Baumpfleger:in

Selbständigkeit (bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen):
Gärtner:in
Friedhofsgärtnerei

Wichtige Eigenschaften

Willst du folgende Eigenschaften einsetzen und erweitern?

- körperliche Fitness
Wetterfest
Handwerklich geschickt
räumliches Vorstellungsvermögen
Liebe zur Natur
Biologie und Pflanzenkunde
- kreative und gestalterische Fähigkeiten
Organisation und Koordination der Arbeitsabläufe
Teamarbeit
Kundenorientierung und Kommunikationsfähigkeit

ÄHNLICHE LEHRBERUFE

- Florist:in
- Forsttechnik
- Gartenbau
- Forstgarten
- Forstwirtschaft
- Straßenerhaltungsfachkraft



MEHR INFOS UNTER
berufsprofile.at
bifo.at
berufeerleben.at